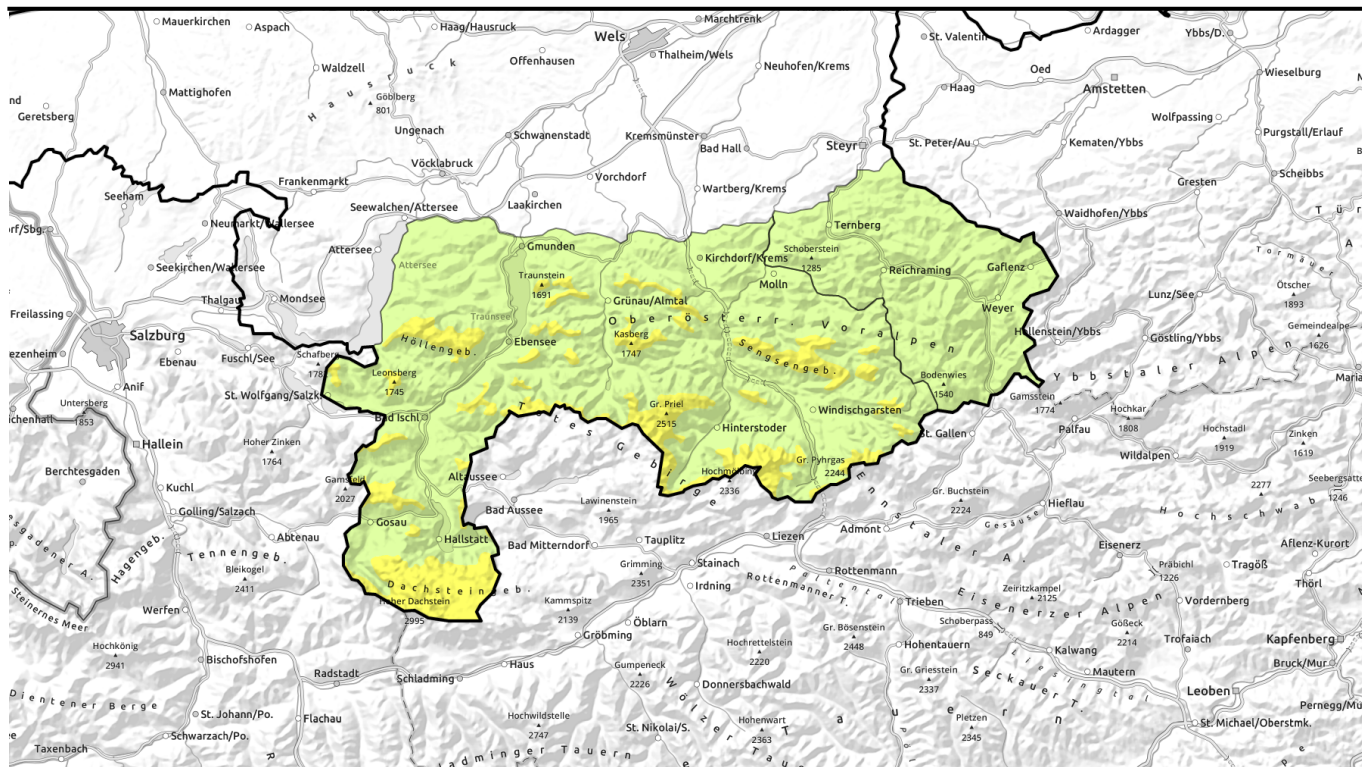


Lawinenbericht für Montag, 09.01.2023



Anstieg der Lawinengefahr durch frischen Tribschnee!



1600 m

Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Totes Gebirge, Kasbergblock, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Pyhrgas, Haller Mauern, Sengsengebirge, Reichraminger HG



Ennstaler Voralpen



Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



Lawinenbericht für Montag, 09.01.2023

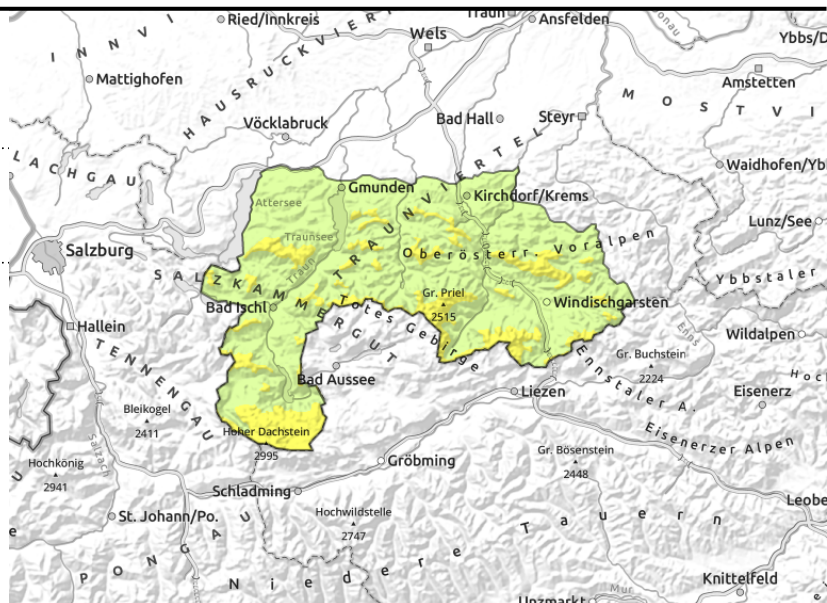
Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Totes Gebirge, Kasbergblock, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Pyhrgas, Haller Mauern, Sengsengebirge, Reichraminger HG



1600 m



kammnah, hinter Geländekanten, auf ungünstiger Unterlage



Nur etwas frischer, aber leicht zu störender Triebsschnee!

Die Schneebrettgefahr steigt durch etwas Neuschnee und starken Wind um West auf mäßig an. Gefahrenstellen entstehen im Tagesverlauf kammnah, hinter Geländekanten und in Leebereichen über rund 1600 m. Die frischen Triebsschneeablagerungen werden mit dem wenigen Neuschnee nicht sehr umfangreich und mächtig, aber die Bindung zur harten Altschneedecke ist ungünstig. Hinzu kommt die Absturzgefahr auf der harten Altschneedecke. Das punktuelle Altschneeproblem im hochalpinen extrem steilen schattseitigen Gelände bleibt bestehen.

Schneedeckenaufbau

Durch etwas Neuschnee und starken Wind um West bilden sich frische Triebsschneeablagerungen. Dort wo sie auf einer verharschten und auch eisigen Altschneedecke zu liegen kommen ist die Bindung ungünstig. Die Altschneedecke ist gut gesetzt, überwiegend stabil, im Inneren bis weit hinauf feucht und oberflächlich hart bis eisig. Hochgelegen und schattseitig kann sie Schwachschichten (bodennahe, unterschiedlich harte Schichten) enthalten. Die Schneehöhen sind sehr unterdurchschnittlich bzw. fällt der wenige Neuschnee, abgesehen von den höheren Lagen, oft auf aeren Boden.

Wetter

Am Montag schränken Schneefall und dichte Wolken die Sichtverhältnisse zunächst stark ein. Am Nachmittag klingen die Niederschläge langsam ab, die Gipfel stecken aber weiterhin in dichten, nebelartigen Wolken. Der Wind weht speziell am Vormittag lebhaft bis stark aus West. In 1500 m um -3 Grad, in 2000 m um -6 Grad.

Am Dienstag stecken die Berge in dichten Wolken. Immer wieder ziehen Schneeschauer durch. Die Sichtverhältnisse sind meist stark eingeschränkt. In 1500 m -5 Grad und in 2000 m -8 Grad.

Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr. Frischer Triebsschnee ist zu beachten.

Lawinprobleme



Neuschnee

Triebsschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Wechten

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

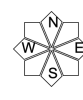
mäßig

erheblich

groß

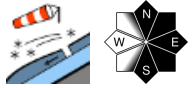
sehr groß

Exposition

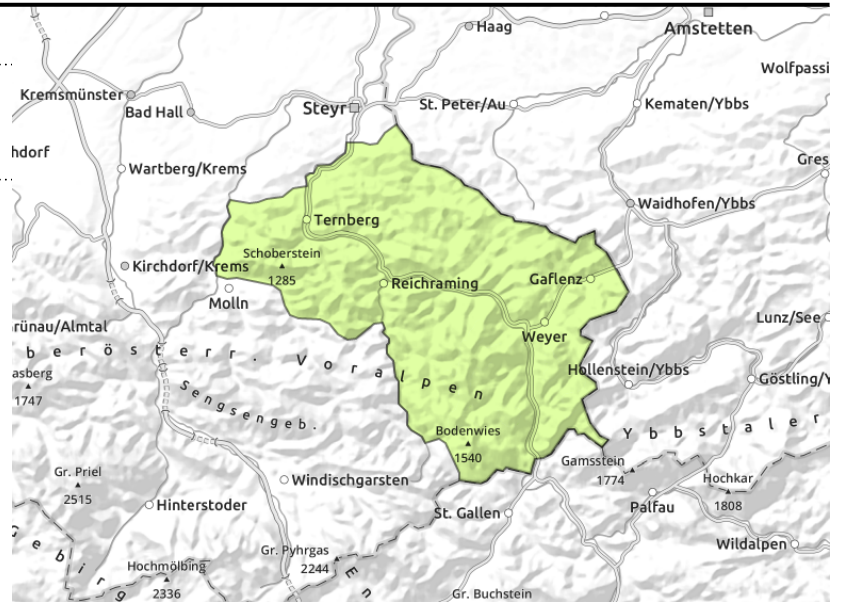


Lawinenbericht für Montag, 09.01.2023

Ennstaler Voralpen



kammnah, kleinräumig



Kammnah etwas frischer Triebsschnee!

Vor allem in den Kammlagen im erweiterten Ostsektor entsteht im Tagesverlauf etwas frischer Triebsschnee, der zu beachten ist. Dort wo er auf einer noch vorhandenen Altschneedecke zu liegen kommt, kann er durch Zusatzbelastung ins Rutschen gebracht werden. Schneebrettlawinen bleiben klein. Auf schattseitig harten Schneeoberflächen ist die Absturzgefahr zu beachten. Die teils vorhandene Altschneedecke ist im Inneren feucht bis nass.

Schneedeckenaufbau

Durch Neuschnee und starken Wind um West entstehen frische meist nur kleinräumige Triebsschneeablagerungen. Dort wo sie auf einer harten Altschneeoberfläche zu liegen kommen binden sie nur ungenügend. Die Schneehöhen sind sehr unterdurchschnittlich bzw. ist es oft aper.

Wetter

Am Montag schränken Schneefall und dichte Wolken die Sichtverhältnisse zunächst stark ein. Am Nachmittag klingen die Niederschläge langsam ab, die Gipfel stecken aber weiterhin in dichten, nebelartigen Wolken. Der Wind weht speziell am Vormittag lebhaft bis stark aus West. In 1500 m um -3 Grad, in 2000 m um -6 Grad.

Am Dienstag stecken die Berge in dichten Wolken. Immer wieder ziehen Schneeschauer durch. Die Sichtverhältnisse sind meist stark eingeschränkt. In 1500 m -5 Grad und in 2000 m -8 Grad.

Tendenz

Keine Änderung der Lawinensituation.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

